



Beschlüsse des Gemeinderates vom 6. Dezember 2004

Gesamtparlament

- 1 Der Vertrag mit der Rhymag AG, Meggen, über die Miete eines Kindergartens an der Engstringerstrasse 10 mit jährlichen Kosten von Fr. 46'780.-- wird genehmigt (21 : 12 Stimmen).
- 2 Für Massnahmen auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit und der Imagepflege in den Jahren 2005 - 2007 wird ein Rahmenkredit von Fr. 520'000.-- bewilligt (21 : 11 Stimmen).
- 3 Zur Vorberatung der Vorlage Nr. 13/2004 Zwischenbericht des Stadtrates zum Stand des NPM-Projektes *Schlieren macht vorwärts* wird eine Spezialkommission mit neun Mitgliedern geschaffen und wie folgt bestellt:

Markus Bärtschiger	Andreas Geistlich
Beatrice Bolliger	Markus Hof
Jürg Brändli (Präsident)	Jolanda Lionello
Jürg Brem	Regula Senn
Pierre Dalcher	
- 4 Die folgenden Vorstösse werden zur Prüfung und Berichterstattung an den Stadtrat überwiesen:
 - 4.1 Postulat von Arthur Naumann über das Verrechnen von Kanalsanierungsarbeiten (16 : 10 Stimmen)
 - 4.2 Postulat von Jürg Naumann und zwei Mitunterzeichnenden über eine Lichtsignalanlage an der Engstringerstrasse (15 : 14 Stimmen)
- 5 Das Postulat von Martin Buck und vier Mitunterzeichnenden über ein Schwimmbad wird abgelehnt (21 : 10 Stimmen).
- 6 Das Postulat der GRPK-Mitglieder über die Berufswahlschule Limmattal (bwl) wird nicht als erledigt abgeschrieben und somit auf der Pendenzenliste belassen (27 : 2 Stimmen).

NAMENS DES GEMEINDERATES

Präsident Sekretär

Paul Schneiter Urs Lienhard

Rechtsmittel

Gegen die Wahl und die Beschlüsse kann innert 30 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet schriftlich und begründet beim Bezirksrat Dietikon, Kirchplatz 5, 8953 Dietikon, Beschwerde eingereicht werden. Für den Beschluss gemäss Ziffer 2 beträgt die Referendumsfrist 20 Tage von der Veröffentlichung an gerechnet.

Schlieren, 7. Dezember 2004